

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Das Capucinerkloster ist ein ganz neues, überaus herziges und wohl accomodiertes Gebäu, steht erst zehn Jahr, ist erbaut worden, da Herr Pater Ildephonsus, ein Bruder des jetzigen Vitzdum in Unterösterreich, einer von Carlshofen, Provincial gewesen; habens die Herrn Grafen von Mollard gestiftet und 30.000 fl dazu gewidmet. De facto waren mehr nit als 13 Geistliche darinnen. In diesem Markt ist auch die Pfarrkirchen ein extraordinari schönes Gebäu. Nach dem Mittagessen haben die Bürger denen Herrn Geistlichen im Refectorio ein Schießen gehalten, nämlich auf die Scheiben aus einem Blasrohr mit Bölzel, wie mans zu nennen pflegt. Zum Preis waren ausgesetzt Wachsstöck, Rosenkranz und Bilder.

Den 5. Januari haben wir nach eingenommenem Frühstück den ganzen Tag mit denen Hunden und Habicheln auf die Rebhühner zugebracht und 3 Rebhühner bekumben.

Den 6. Januari als am heiligen 3 Königstag sein wir wegen des eingefallenen Schneewetters den ganzen Tag zu Haus geblieben und haben auf die Post geschrieben.

Den 7. Januari sein wir von Walterskirchen nach Wien gereist und haben das Mittagmahl eingenumben zu **Gaunersdorf**, über Nacht sein wir geblieben zu **Wolkersdorf**.

Den 8. Januari sein wir zu Mittag zu **Wien** angelangt.

Den 9. Januari haben wir uns aller Orten beurlaubt.

Den 10. Januari sein wir Nachmittag auf ein Uhr von Wien per Posta abgereist und sein kumben auf

Purkersdorf	1 Post
Sigertskirchen	1 Post
Perschling	1 Post
St. Pölten	1 Post
Melk	1 ½ Post

Allwo wir den 11. früh ankumben und diesen Tag all dort verblieben sein.